



Liebe Teilnehmer der 23. Internationalen GOLD-RACE Indeland,

wir begrüßen Euch herzlichst zu unserer Veranstaltung. Allen Teilnehmern wünschen wir eine erfolgreiche Teilnahme und eine unfallfreie Veranstaltung.

Die Behörden waren sehr großzügig im Genehmigungsverfahren. Wir bitten Euch, besonders rücksichtsvoll gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern zu sein. Wir möchten auch im kommenden Jahr wieder eine anspruchsvolle Strecke anbieten können.

Ihr Veranstalterteam

## **1. Allgemeines**

Die Siegerehrung ist Teil der Veranstaltung. Ergebnislisten sind nach der Ehrung erhältlich. Ab Sonntag sind die Ergebnisse unter <https://www.ori-sport.de> im Internet.

Aushänge sind zu beachten.

Um 8:45 Uhr findet eine Fahrerbesprechung statt. Der Vorstart erfolgt ab 9:15 in Reihenfolge der Startnummern im Minutenabstand.

Vom Vorstart bis zum Start am Hexenturm ist die Startnummernreihenfolge einzuhalten um die Teamvorstellung korrekt gestalten zu können.

Sektempfang im Ziel.

Das Abendbuffet wird um 18:30 Uhr eröffnet.

## **2. Unterlagen**

Ihr erhaltet für die Fahrt die folgenden Unterlagen:

### **An der Papierabnahme:**

- Diesen Fahrerbrief
- Bordkarte 1 vom Start bis zur Mittagspause, bitte dort an der DK im Restaurant "Oud Wittem" abgeben
- Bordkarte 2 von der Mittagspause bis zum Ziel auf dem Marktplatz Jülich, bitte dort abgeben
- 1 Rallyeschild mit Startnummer, bitte gut sichtbar vorne am Fahrzeug anbringen
- 1 große Startnummer, bitte rechts am Fahrzeug anbringen
- 2 Wertmarken für die Mittagspause
- 1 Oldtimer-Sondermodell "23. Int. Gold Race Indeland 2019"

### **Am Vorstart:**

- Bordbuch Etappe 1 mit den Aufgaben für die Etappe 1 bis zur Mittagspause

### **Am Restart nach der Mittagspause:**

- für die Klasse Touristik zusätzlich 1 Seite mit Bildern
- Bordbuch Etappe 2 mit den Aufgaben für die Etappe 2 bis zum Ziel
- für die Klasse Touristik zusätzlich 1 Seite mit Bildern



### 3. Zur Fahrt

Die Veranstaltung besteht aus 2 Etappen und 6 Sonderprüfungen für die Klassen Tourensport und Sport bzw. 6 Geschicklichkeitsprüfungen für die Klasse Touristik. An den SK's (Stempelkontrollen) und am Start der mit einer Startkontrolle besetzten Sonderprüfungen erhaltet Ihr einen Stempel in die Bordkarte. Die Reihenfolge und Aufgabenstellung der Sonderprüfungen ist im Bordbuch dargestellt.

Die Fahrleitung ist in dringenden Fällen zu erreichen unter:

Organisationsleiter:	Willy Willms	0049 177 - 47 90 43 7
Streckenleitung:	Jo Müller	0049 151 - 41 42 39 95
Fahrtleitung Touristik:	Gaby Werth	0049 151 - 41 42 40 21
Fahrtleitung Tourensport:	Willy Willms	0049 177 - 47 90 43 7
Fahrtleitung Sport:	Peter Beckers	0049 157 - 33 88 96 75

### 4. Zeitplan – Öffnungszeiten der Kontrollstellen

Für die einzelnen Etappen wird **keine Sollzeit** vorgegeben, bitte beachten Sie jedoch die Öffnungszeiten der Kontrollstellen.


Die Organisationszeit endet um **18:00 Uhr** (Ankunft am Ziel Marktplatz Jülich).

Kontrollstelle	Idealzeit 1. Fahrzeug	Öffnungszeiten der Kontrollstellen	
		von	bis
Vorstart	9:16	9:10	10:45
Start am Hexenturm	09:31	09:15	11:00
G1 Ruraue	09:36	09:00	11:15
P1 Merzenhausen	09:43	09:15	11:30
P2 Ederen	09:50	09:30	11:45
G2 Süggerath	10:15	09:45	12:00
G3/P3 Geilenkirchen	10:30	10:00	12:30
Ankunft Mittagspause	12:10	11:45	14:30
Restart	13:01	11:45	14:30
G4 Vetschau	13:25	13:00	16:00
G5 Merzbrück	14:00	13:30	17:00
P4 Eschweiler	14:15	13:45	17:15
G6/P5 IGP	14:30	14:00	17:45
P6 Bourheim	14:55	14:30	18:00
Ziel Marktplatz Jülich	15:10	14:45	18:00



## 5. Kontrollen

Orientierungskontrollen (Weiße Schilder mit schwarzen Zahlen) stehen nur rechts und können sich an jedem Punkt der Strecke befinden. Diese tragen Sie bitte fortlaufend in das jeweils nächste freie Feld ihrer Bordkarte ein.

Bei besetzten Kontrollen (PKW oder Person mit  -Schild ) erhalten Sie einen Stempel im nächsten freien Feld Ihrer Bordkarte.

**Nur Kategorie Sport:** Wendekontrollen sind durch schwarze Zahlen mit gelbem Hintergrund gekennzeichnet.  
Wendekontrollen sind in die Bordkarte einzutragen.

## 6. Wertungstabelle

Ändern oder Manipulieren der Bordkarte je Feld	20 Strafpunkte
Auslassen, Vorholen und Nachholen einer Kontrolle	5 Strafpunkte
Fehlerhafte Kontrolle	5 Strafpunkte
Auslassen einer Sonderprüfung	25 Strafpunkte
Anhalten nach der Wartezone einer Sollzeitprüfung	5 Strafpunkte
Pro 10-tel Sekunde Abweichung in einer SP	0,1 Strafpunkte
Geschicklichkeitsprüfungen werden in Abhängigkeit von der Art der Prüfung gesondert gewertet	
Maximalstrafpunkte bei einer Sonderprüfung	5 Strafpunkte
Überschreiten der Organisationszeit	Wertung hinter den anderen Teilnehmern

Bei Punktgleichheit entscheidet erstens das ältere Fahrzeug und zweitens die längere Strafpunktfreiheit.

## 7. Mannschaftswertung

Eine Mannschaft kann aus 3 bis 5 Teams bestehen. Für die Mannschaftswertung werden die 3 Teams mit den höchsten Mannschaftspunkten gewertet. Die Mannschaftspunkte für die einzelnen Kategorien werden nach folgender Formel berechnet:

$((\text{Teilnehmer} - \text{Platzierung}) / \text{Teilnehmer}) * 10 + 1) * \text{Faktor}$

Kategorie	Faktor
A – Touristik	0,9
B – Tourensport	1,0
C - Sport	1,1



## 8. Aufgabenstellung für alle Klassen

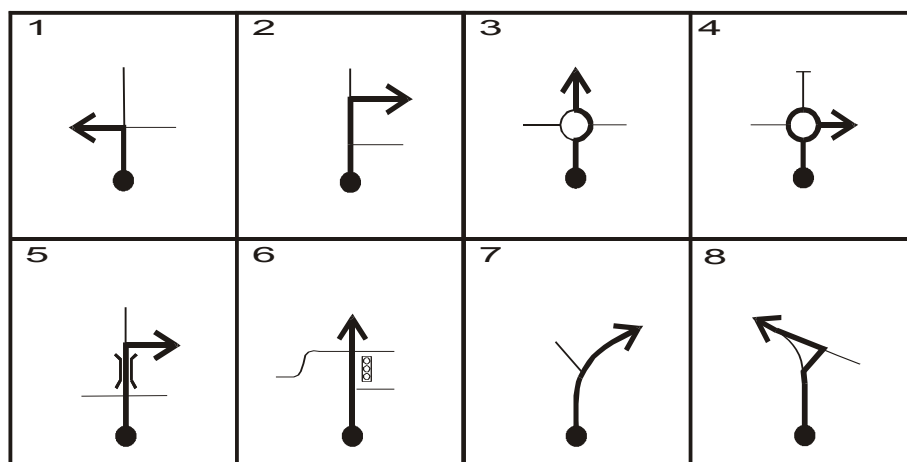
Die StVO hat Vorrang vor allen Aufgabenstellungen, Ausnahmen sind im Bordbuch angegeben!

Bitte beachten Sie **insbesondere in den Niederlanden** die "**rechts vor links**" Regelung, in vielen Ortschaften ist in den Niederlanden die Hauptstraße nicht vorfahrtberechtigt.

Befahren Sie die Fahrtstrecke entsprechend der laufenden Nummerierung im Bordbuch, bei 1 beginnend, aufsteigend. Die Fahrtstrecke wird durch so genannte Chinesenzeichen dargestellt. Die Symbole werden durch daneben stehende Klartexte und Beschilderungshinweise unterstützt. Chinesenzeichen sind nach Natur zu fahren. Fahren sie vom Punkt zum Pfeil über **alle fett** gedruckten Chinesensymbole. Die Entfernung bis zum nächsten Chinesenzeichen ist im Bordbuch in Kilometer und Meilen angegeben, zusätzlich ist eine Gesamtkilometrierung angegeben.

Die Orientierungsaufgaben sind in Form von Kartenskizzen mit rot eingedruckten Aufgabenteilen dargestellt. Für den Wechsel von den Chinesenzeichen zur Kartenskizze bzw. umgekehrt, wird die Lage des letzten bzw. des nächsten Chinesenzeichens in der Kartenskizze als Hilfestellung dargestellt.

Beispiele für Chinesenzeichen:



Bei Zeichen 1 biegen Sie an einer Kreuzung nach links ab, bei Zeichen 3 fahren Sie an einem Kreisverkehr geradeaus, usw.

Zeichen 4 stellt einen fett eingezeichneten Kreisverkehr dar. Der Teilnehmer muss jetzt einmal komplett um den Kreisverkehr fahren, um die Aufgabe **vollständig** zu lösen.

Bei Zeichen 8 ist das **Dreieck rechts der Straße** zu fahren.



### 8.1 Fahrtauftrag Touristik:

In Ihrem Bordbuch sind auch die Sonderprüfungen P1, P2, P4 und P6 enthalten. Bitte fahren Sie diese Sonderprüfungen entsprechend der Anforderung im Bordbuch und versuchen Sie, die Zeitvorgaben möglichst einzuhalten. Aber keine Angst, die Ergebnisse dieser Sonderprüfungen werden bei Ihnen **nicht** für die Wertung berücksichtigt.

Zu Ihrer Aufgabenstellung gehören die 6 Geschicklichkeitsprüfungen G1 bis G6. Die Prüfung G3 ist eine Funkzeitprüfung, hier ist das Ziel zu einer vollen 10 Sekundeneinheit zu durchfahren, d.h. zu einer beliebigen Minute und entweder 0, 10, 20, 30, 40 oder 50 Sekunden. Der Standort der Prüfungen und die Aufgabenstellung sind im Bordbuch angegeben.

Zusätzlich erhalten Sie bei der Ausgabe der Bordbücher (Etappe 1 und Etappe 2) jeweils eine Seite mit Bildern für die Etappe. Wenn Sie an einer auf einem Bild dargestellten Stelle vorbeifahren, so tragen Sie bitte den Buchstaben und die Zahl des Bildes in das nächste freie Feld der Bordkarte ein. Bitte beachten Sie, dass dafür der auf dem Bild dargestellte Blickwinkel mit dem Blickwinkel bei der Vorbeifahrt übereinstimmen muss.

### 8.2 Fahrtauftrag Tourensport und Sport:

Zu Ihrer Aufgabenstellung gehören die 6 Sonderprüfungen P1 bis P6 und leichte Orientierungsaufgaben. Der Standort der Prüfungen und die Aufgabenstellungen sind im Bordbuch angegeben.

- Für Fahrtaufträge nach Karte gilt:
  - Es werden nur doppellinig in der Karte dargestellte Wege benutzt.
  - Es ist immer der kürzeste Weg laut Karte von Aufgabe zu Aufgabe und innerhalb einer Aufgabe von Aufgabenteil zum nächst erreichbaren Aufgabenteil zu fahren.
  - Wenden auf der Idealstrecke ist nicht erlaubt.
  - Ist ein Skizzenteil mit A (=1) angegeben, so ist dieser als erster Aufgabenteil zu fahren.
  - Ist ein Skizzenteil mit E angegeben, so ist dieser als letzter Aufgabenteil zu fahren.
  - Sind Aufgabenteile innerhalb einer Aufgabe nummeriert, so ist diese Reihenfolge beim Lösen der Aufgabe zu beachten.
  - Punkte können, wenn sie nicht doppellinig anzufahren sind, einlinig oder nach Natur angefahren und verlassen werden.
  - Nicht in der Karte eingezeichnete Kreisverkehre gelten mit dem ersten (auch teilweisen) Anfahren als komplett doppellinig in allen Karten vorhanden.
  - Die Aufgaben sind innerhalb aller zur Aufgabe gehörenden Karten zu lösen.
  - Zwischen den Aufgaben ist nach den Karten der alten Aufgabe und nach den Karten der neuen Aufgabe zu fahren.
  - Vom Veranstalter durchgekennzeichnete Wege (blaues X) gelten als nicht befahrbar in allen Karten.
  - Als Orientierungshilfe ist beim Übergang von Chinesenzeichen auf Karte das zuletzt gefahrene Chinesenzeichen durch einen blauen Pfeil mit der Nummerierung in der Karte dargestellt.
  - Gleich lange Streckenteile sind gegen den Uhrzeigersinn zu fahren.
  - Es gibt grundsätzlich kein Einbahnstraßensystem und kein Kreuzungsverbot
  - Bei einem Pfeilwurm überlappen die Pfeile um 2 mm.



### 8.2.1 Fahrauftrag Tourensport (zusätzlich):

- Pfeile (auch bereits aufliegende Pfeile der aktuellen Aufgabe) dürfen nicht komplett in Gegenrichtung befahren werden, ein teilweises befahren in Gegenrichtung ist erlaubt. Dies gilt für alle Pfeile der aktuellen Aufgabe und für alle Pfeile der bereits gefahrenen Aufgaben. Die Pfeile der ersten Etappe sind in der zweiten Etappe nicht zu berücksichtigen.

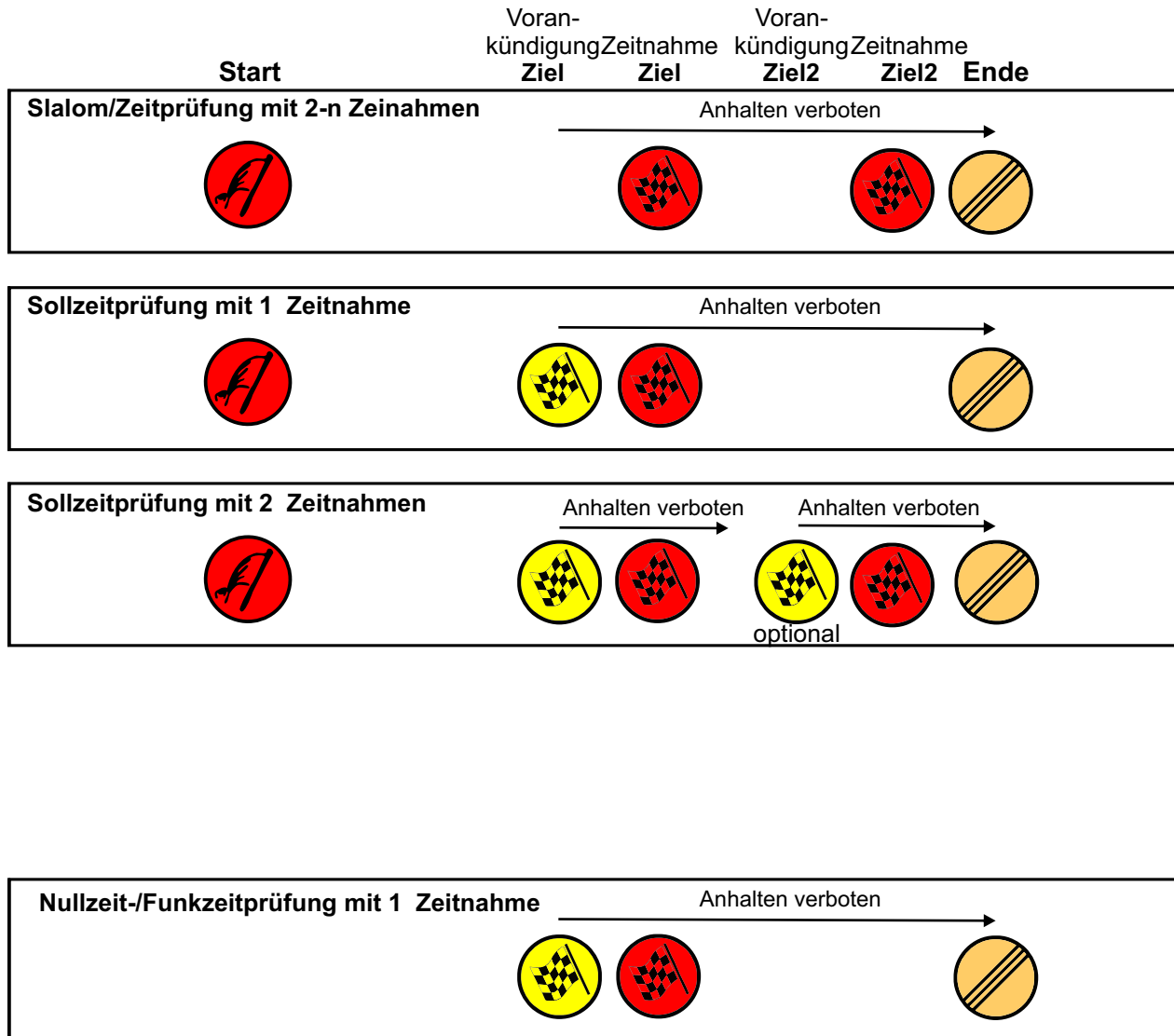
### 8.2.2 Fahrauftrag Sport (zusätzlich)

- Wege und Straßen auf der Karte, die durch Original-Karteninhalte (Texte, Ortsnamen, Symbole usw.) unterbrochen sind, gelten als durchgehend. Vom Veranstalter eingefügte Markierungen unterbrechen jedoch die Wege und Straßen.
- Pfeile dürfen nicht komplett in Gegenrichtung befahren werden, ein teilweises Befahren in Gegenrichtung ist jedoch erlaubt. Dies gilt für alle Pfeile der aktuellen Aufgabe und für alle Pfeile der bereits gefahrenen Aufgaben.
- Nach dem geforderten Befahren eines Pfeils darf dieser nicht mehr in kompletter Länge befahren werden.
- Bei Fischgräten nach Karte sind nur die Wege berücksichtigt, die nach Aufgabenstellung noch befahren werden dürfen, Wege die am Kartenrand enden sind nicht zu berücksichtigen. Fischgräten nach Karte gelten bis zum nächsten noch einfahrbaren Abzweig laut Aufgabenstellung.
- Gesonderte Anweisungen zu einer Aufgabe sind zu beachten und gelten innerhalb der Aufgabe vom Beginn des ersten Aufgabenteils bis zum Ende des letzten Aufgabenteils.
- An Wendekontrollen ist zu wenden und die Idealstrecke ist neu zu ermitteln.

## 9. Legende zu den Chinesenzeichen / Aufgabenstellungen

Symbol	Beschreibung	Symbol	Beschreibung
	Ortseingang		Vorfahrt achten
	Ortsende		Stopp
	Ampel		Vorsicht, Gefahrenstelle!
	Kirche / Kapelle		Brücke
	Feldkreuz		Tunnel/Unterführung
	Bebauung		Eisenbahn
	Tankstelle		Bundesstraße
	Autobahn		Parkplatz
	Straßenname		Radar

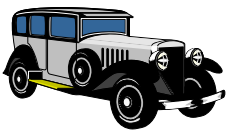
# Erläuterungen zu den Symbolschildern in den Prüfungen und auf der Strecke



## Art der Symbolschilder auf der Strecke

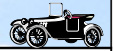
-  Zeiteintrag auf Bordkarte
-  Stempelkontrolle
-  Ankunft an einer Prüfung
-  Ankündigung Ziel einer Sollzeitprüfung / Ende Wartezone
-  Ziel „fliegend“ einer Sollzeitprüfung, einer Funkzeitprüfung oder eines Slaloms  
 Ziel einer Sollzeitprüfung kann auch gleichzeitig fliegender Start in den nächsten Sollzeitabschnitt sein
-  Ende einer Prüfung  
 ca. 20m hinter (letzter) Zeitnahme  
 Anhalten vor diesem Schild verboten





# 23. Gold Race Indeland 10.08.2019

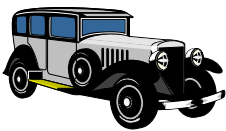
Strecke von der Zitadelle zum Start



Lfd. Nr.	Gesamt km miles	Einzel km miles	Aufgabe	Hinweise
A	0,00 0,000	0,00 0,000		Vorstart vor der Nordpoterne Durch den Tunnel
B	0,15 0,093	0,15 0,093		
C	0,35 0,217	0,20 0,124		<span style="border: 1px solid blue; padding: 2px;">Berliner Straße</span>
D	0,70 0,435	0,35 0,217		
E	0,80 0,497	0,10 0,062		<span style="border: 1px solid blue; padding: 2px;">Kurfürstenstraße</span>
F	1,20 0,745	0,40 0,248		
G	1,30 0,807	0,10 0,062		
H	1,45 0,901	0,15 0,093		<span style="border: 1px solid blue; padding: 2px;">Poststraße</span>
I	1,61 1,000	0,16 0,099		
J	1,83 1,137	0,22 0,137		
K	1,98 1,230	0,15 0,093		<span style="border: 1px solid blue; padding: 2px;">Am Hexenturm</span>
L	2,01 1,248	0,03 0,019		Hexenturm für Teilnehmer frei

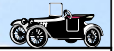







# 23. Gold Race Indeland 10.08.2019

Strecke vom Ziel zur Zitadelle



Lfd. Nr.	Gesamt km miles	Einzel km miles	Aufgabe	Hinweise
A	0,00 0,000	0,00 0,000		Vom Markt in die Düsseldorfer Straße
B	0,08 0,050	0,08 0,050		
C	0,16 0,099	0,08 0,050		
D	0,48 0,298	0,32 0,199		 
E	0,76 0,472	0,28 0,174		
F	1,33 0,826	0,57 0,354		
G	1,44 0,894	0,11 0,068		
H	1,66 1,031	0,22 0,137		Durch die Nordpoterne zum Veranstaltungszentrum.
				 <p>Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme. Wir wünschen Ihnen guten Appetit und einen schönen Abend.</p>